

Stuttgart, 28.02.2023

Ergänzender Blumenschmuck am Rathaus und Marktplatz

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Kenntnisnahme	öffentlich	21.03.2023

Bericht

Auf Anregung von Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper einer Themenbepflanzung für das Rathaus und Bepflanzung des Marktplatzes, hat die Verwaltung, unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse bei der Neugestaltung des Marktplatzes, folgenden Vorschlag entwickelt.

Balkonbepflanzung am Rathaus

Die vorhandenen Balkone am Rathaus sollen genutzt werden, um einen vom Marktplatz sichtbaren Blumenschmuck in den Farben der Landeshauptstadt Stuttgart schwarz und gelb zu etablieren. Für die Themenbepflanzung am Fassadenvorsprung sind gelb blühende Pflanzen wie Studentenblume, Fackellilie und Wandelröschen geplant, ergänzt mit dunklen Gräsern und schwarzlaubiger Süßkartoffel. Sofern es die bauliche Gegebenheit des Balkons über dem Haupteingang eine den Sicherheitsvorschriften entsprechenden Bepflanzung zulässt, soll auch dort die Themenbepflanzung schwarz / gelb erfolgen.

Pflanzkonzept Wechselflor Tröge und Pflanzbeete

In Abstimmung mit dem für die Planung des Marktplatzes verantwortlichen Landschaftsarchitekturbüro G2, sollen im Bereich vor dem Rathaus neun zusätzliche Pflanztröge aufgestellt und mit Wechselflor unterpflanzt werden. Diese Bepflanzung wird auch auf die bestehenden fünf Tröge auf dem Marktplatz, das erste Baumbeet Ecke Hirschstraße / Marktplatz und auf die fünf offenen Baumbeete bei den Platanen am Marktbrunnen entsprechend der jeweiligen Standortansprüche übertragen. Die Wechselflorbepflanzung soll den Blühaspekt über den Sommer weiterführen, ehe im Herbst die attraktive Blattfärbung der Gehölze in den Trögen zur Geltung kommt.

Budgetbedarf und Einsatz Pflanztröge

Die Beschaffung der Kübel erfolgt über das Programm E.3.a Pflanztröge an Hotspots

Die neuen Tröge müssen ebenso wie die bereits vorhandenen fünf Tröge auf dem Markt-
platz für das Fest der Kulturen, das Weindorf und den Weihnachtsmarkt an einen Inte-
rimmsstandort umgesetzt werden. Der An- und Abtransport der erforderlichen Maschinen
erfolgt im Zuge der Arbeiten für die fünf Tröge auf dem Marktplatz. Somit kommen zu
dem bisherigen Aufwand von ca. 13.200 Euro für die fünf Marktplatztröge noch ca. 2.500
Euro für die Tröge am Rathaus hinzu, so dass sich der Gesamtaufwand auf ca. 15.700
Euro / Jahr erhöht.

Die neuen Tröge am Rathaus werden mit den bereits vorhandenen Trögen mitgepflegt
und gewässert. Dadurch erhöht sich der Aufwand für Pflegeleistungen und Wässern von
ca. 32.000 Euro um ca. 8.000 Euro auf ca. 40.000 Euro / Jahr

Die zusätzlich benötigten Mittel werden zum nächsten Doppelhaushalt angemeldet.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Frank Nopper
Oberbürgermeister

Anlagen

Pflanzplan Rathausbalkone
Visualisierung Pflanztröge Rathaus
Pflanzvorschlag
Plan Pflanztröge Rathaus

<Anlagen>